

SUBSIDIARIES
PRODUCED
BY
PAPER
PRODUCTS

BITTE LESEN SIE DIESEN
SUPPLIER CODE OF CONDUCT
SORGFÄLTIG.

INHALTSANGABE

Präamabel/Einleitung	4
1. Soziale Verantwortung	6
1.1 Menschenrechte/Arbeitnehmerrechte	
1.2 Antidiskriminierung und Gleichbehandlung	
1.3 Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	
1.4 Umgang mit Konfliktmaterialien	
1.5 Erhalt der natürlichen Lebensgrundlage	
2. Ökologische Verantwortung	8
2.1 Umwelt und Klimaschutz	
2.2 Einhaltung gesetzlicher Regelungen zum Umweltschutz	
3. Ethisches Geschäftsverhalten/Governance	8
3.1 Recht und Gesetz	
3.2 Fairness und Wettbewerb	
3.3 Datenschutz	
Umsetzung der Anforderungen	10



PRÄAMBEL/EINLEITUNG

DIE LICHTGITTER-GRUPPE IST SEIT IHRER GRÜNDUNG 1929 IN FAMILIENHAND UND VERSTEHT SICH AUCH WEGEN IHREN GRUNDWERTEN LOYALITÄT, SICHERHEIT UND ZUSAMMENHALT ALS FAMILIENUNTERNEHMEN. LICHTGITTER VERPFLICHTET SICH ÖKONOMISCH, SOZIAL UND UMWELTBEWUSST ZU AGIEREN UND SEIN WELTWEITES UNTERNEHMERISCHES HANDELN AUF ETHISCH-MORALISCHER GRUNDLAGE IN EINEM FAIREN WETTBEWERB ZU BETREIBEN. DIESES VERHALTEN ERWARTEN WIR EBENFALLS VON ALL UNSEREN LIEFERANTEN.

DER VORLIEGENDE CODE OF CONDUCT FÜR LIEFERANTEN BILDET DIE VERBINDLICHE BASIS FÜR DIE ZUKÜNFTIGE ZUSAMMENARBEIT. DIE VERTRAGSPARTNER VERPFLICHTEN SICH, DIE GRUNDSÄTZE UND ANFORDERUNGEN DES VERHALTENSKODEX ZU ERFÜLLEN. WIR ERWARTEN EBENFALLS VON UNSEREN LIEFERANTEN, DASS SIE AUCH IHRE UNTERLIEFERANTEN ZUR EINHALTUNG DIESER STANDARDS UND REGELUNGEN VERTRAGLICH VERPFLICHTEN.

DER VERHALTENSKODEX STÜTZT SICH AUF NATIONALE GESETZE UND VORSCHRIFTEN WIE DAS LIEFERKETTENSORGFALTPFLICHTENGESETZ (LKSG) SOWIE INTERNATIONALE ÜBEREINKOMMEN WIE DIE ALLGEMEINE ERKLÄRUNG DER MENSCHENRECHTE DER VEREINTEN NATIONEN, DIE LEITLINIEN ÜBER KINDERRECHTE UND UNTERNEHMERISCHES HANDELN, DIE LEITLINIEN DER VEREINTEN NATIONEN FÜR WIRTSCHAFT UND MENSCHENRECHTE SOWIE DIE INTERNATIONALEN ARBEITSNORMEN DER INTERNATIONALEN ARBEITSORGANISATION.



1

SOZIALE VERANTWORTUNG

1.1 MENSCHENRECHTE/ARBEITNEHMERRECHTE

Sie bekennen sich zu der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen und zu der Europäischen Konvention zum Schutz der Menschenrechte sowie zu den internationalen Arbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation und unterstützen deren Einhaltung.

Sie lehnen jede Form von Kinderarbeit ab und verwenden keine Vorprodukte, die mit solcher Arbeit produziert wurden.

Sie stellen sicher, dass in Ihrem Unternehmen und bei Ihren Geschäftspartnern weder Zwangsarbeit noch Menschenhandel stattfinden.

Sie befolgen die Mindestlohn- und Arbeitszeitvorschriften gemäß den geltenden nationalen Gesetzen und sorgen dafür, dass die Entlohnung ein existenzsicherndes Einkommen unter Berücksichtigung der örtlichen Lebenshaltungskosten darstellt.

Sie stellen sicher, dass Sie nur Vorprodukte von verantwortungsvollen Herstellern verwenden, die diese Grundsätze ebenfalls beachten und leben. Sie nehmen Ihre Verantwortung im Rahmen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes wahr.

Sie erkennen das Recht aller Mitarbeiter an, Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen auf demokratischer Basis im Rahmen innerstaatlicher Regelungen zu bilden.

1.2 ANTI-DISKRIMINIERUNG UND GLEICHBEHANDLUNG

Sie stellen sicher, dass niemand aufgrund von Geschlecht, Hautfarbe, Alter, sexueller Identität, ethnischer Herkunft, Behinderungen, Weltanschauung, Religionszugehörigkeit oder sonstiger durch das Gesetz geschützte Merkmale diskriminiert wird. Dies gilt insbesondere bei der Ausbildung, Einstellung, Entlohnung, Weiterbildung oder Beförderung, ebenso auch beim Ausscheiden aus dem Unternehmen. Jeder erhält die gleichen Chancen.

Sie untersagen jede Form von Diskriminierung, Mobbing oder Beleidigungen.

1.3 ARBEITSSICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Sie verfolgen das Ziel, die Sicherheit und Gesundheit Ihrer Mitarbeiter zu schützen und zu erhalten und ihnen ein entsprechendes Arbeitsumfeld zu bieten.

Sie sorgen in Ihrem Unternehmen für angemessene Kontrollen, sichere Arbeitsabläufe, vorbeugende Wartungen und stellen sichere Arbeitsausrüstung zur Verfügung, um Risiken am Arbeitsplatz zu minimieren und Unfälle sowie Berufskrankheiten zu verhindern.

1.4 UMGANG MIT KONFLIKTMATERIALIEN

Sie konstituieren in ihrem Unternehmen Prozesse für die Konfliktminerale Zinn, Wolfram, Tantal und Gold sowie für weitere Rohstoffe wie Kobalt in Übereinstimmung mit den Leitsätzen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organisation for

Economic Cooperation and Development, OECD) für die Erfüllung der Sorgfaltspflicht zur Förderung verantwortungsvoller Lieferketten für Mineralien aus Konflikt- und Hochrisikogebieten.

1.5 ERHALT DER NATÜRLICHEN LEBENSGRUNDLAGE

Sie respektieren die legitimen Rechte und nutzen keine Landflächen, Wälder oder Gewässer, deren Nutzung die Lebensgrundlage von Personen sichert.

Sie vermeiden zudem schädliche Bodenveränderungen, Gewässer- und Luftverschmutzungen, Lärmemissionen

sowie übermäßigen Wasserverbrauch, wenn dadurch die

Gesundheit von Menschen beeinträchtigt wird, die natürlichen Ressourcen für die Nahrungsmittelproduktion stark beeinträchtigt werden oder der Zugang zu sauberem Trinkwasser oder sanitären Einrichtungen verhindert wird.



2 ÖKOLOGISCHE VERANTWORTUNG

2.1 UMWELT- UND KLIMASCHUTZ

Sie sind bestrebt, dass alle von Ihren Aktivitäten ausgehenden Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima so gering wie möglich gehalten werden und Ihre Produkte

einen positiven Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz bei Ihren Kunden leisten

2.2 EINHALTUNG GESETZLICHER REGELUNGEN ZUM UMWELTSCHUTZ

Sie halten alle gesetzlichen Regelungen, Bestimmungen und Standards zum Umweltschutz ein. Dies betrifft insbesondere – aber nicht ausschließlich – die Bereiche

Emissionen, Abfallentsorgung, Umgang mit gefährlichen Stoffen und Chemikalien, ressourcenschonenden Fertigungsverfahren und Energieeffizienz.

3 ETHISCHES GESCHÄFTSVERHALTEN / GOVERNANCE

3.1 RECHT UND GESETZ

Sie beachten alle anwendbaren internationalen, nationalen und lokalen Gesetze und Bestimmungen, vertragliche

Vereinbarung und international anerkannte Standards und Übereinkommen.

3.2 FAIRNESS UND WETTBEWERB

Sie verbieten jede Art von Korruption, Geldwäsche und Bestechung.

3.3 DATENSCHUTZ

Sie halten sich an jegliche geltenden Gesetze zum Schutz von personenbezogenen Daten, vor allem von Mitarbeitern, Geschäftspartnern und Kunden.



UMSETZUNG DER ANFORDERUNGEN

Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass Sie sich aktiv für ein angemessenes Risikomanagement in Ihren Geschäftstätigkeiten einsetzen. Menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken in der gesamten Lieferkette können dadurch rechtzeitig erkannt, minimiert oder eliminiert werden. Im Falle eines Verdachts wegen rechtswidrigen Verhaltens oder Fehlverhaltens erreichen Sie unseren Beschwerdekanaal über unserer Homepage und unter folgendem Link: supplychain.gratings-whistleblower.com

Lichtgitter behält sich das Recht vor, Audits oder Bewertungen durchzuführen, um die Einhaltung hinsichtlich der Gesetze, Regeln und der beschriebenen Standards zu überprüfen. Sollte ein Verstoß festgestellt werden, wird dies dem Geschäftspartner unverzüglich mitgeteilt und ihm eine angemessene Nachfrist gesetzt, um sein Verhalten mit diesen Regelungen im Einklang zu bringen. Lichtgitter behält es sich weiterhin vor, die Geschäftsbeziehung zu beenden, sollte die Nachfrist fruchtlos ablaufen oder schwere Vergehen vorliegen, durch welche eine weitere Geschäftsbeziehung nicht länger tragbar ist.

Lichtgitter-Standorte weltweit



HERAUSGEBER

Lichtgitter GmbH
Siemensstraße 1
D-48703 Stadtlohn

Telefon: +49. 25 63.911-0
Fax: +49. 25 63.911-163
E-Mail: info@lichtgitter.com